

Vereins-Nr. 4420  
Mitglied im  
DHB  
Deutscher Handball Bund e.V.  
WHV  
Westdeutscher Handball-Verband e.V.  
HVN  
Handball-Verband Niederrhein e.V.



# DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN JUGEND SAISON 2018/19

Stand: 31. August 2018

## **Jungen**

männl. A- und B -Jugend spielen im HK Rhein-Ruhr

männl. C-Jugend spielt im HK Essen

Kreisliga Jungen D und gemischt

Einteilung bei Jungen/gemischt D in Kreisliga oder Kreisklasse erfolgt nach vorausgegangener Qualifikation

Kreisliga und -klasse Jungen E und gemischt

Einteilung bei Jungen E in Kreisliga oder Kreisklasse erfolgt nach vorausgegangener Qualifikation

Mini-Turniere

**Mädchen A-, B-, C-, D- und E-Jugend spielen im HK Rhein-Ruhr**



<b>1.</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Spielklassen und Kreismeister .....</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Festspielen im Jugendbereich .....</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Einschränkungen im Spielbetrieb .....</b>	<b>5</b>
	<b>a. allgemein .....</b>	<b>5</b>
	<b>b. D-Jugend .....</b>	<b>6</b>
	<b>c. E-Jugend .....</b>	<b>8</b>
	<b>d. F-Jugend (Minis) .....</b>	<b>12</b>
<b>5.</b>	<b>Kreisqualifikation Jugend .....</b>	<b>14</b>



## 1. Allgemeines

Im Jugendbereich finden die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des Handballkreises Essen e.V. vollständige Anwendung, mit Ausnahme der im Folgenden genannten Einschränkungen bzw. Abänderungen.

## 2. Spielklassen und Kreismeister

Gemäß dem Rahmenkonzept des DHB ist in allen Altersklassen nur noch die maximale Mannschaftsstärke von 14 Spielern erlaubt.  
In allen Jugendklassen gelten für die Ermittlung der Platzierungen bei Punktgleichheit die Bestimmungen der Spielordnung in neuester Fassung.

In den Jugendklassen des Handball-Kreises Essen werden die Kreismeister wie folgt ermittelt:

### **Die männliche und weibliche A-Jugend**

Die männliche und weibliche A-Jugend spielt in der Kreisliga des Handball-Kreises Rhein-Ruhr in einer Gruppe. Die jeweils bestplatzierte Essener Mannschaft in der Kreisliga ist Kreismeister.

### **Die männliche und weibliche B-Jugend**

Die männliche und weibliche B-Jugend spielt in der Kreisliga des Handball-Kreises Rhein-Ruhr in einer Gruppe. Die jeweils bestplatzierte Essener Mannschaft in der Kreisliga ist Kreismeister.

### **Die männliche C-Jugend**

Die männliche C-Jugend spielt im HK Essen eine Hin- und Rückrunde.  
Kreismeister ist nach Beendigung der Spielserie der Tabellenerste der Kreisliga

### **Die weibliche C-Jugend**

Die weibliche C-Jugend spielt in der Kreisliga des Handball-Kreises Rhein-Ruhr in einer Gruppe. Die bestplatzierte Essener Mannschaft in der Kreisliga ist Kreismeister.

### **Die männliche D-Jugend**

Die D-Jugend spielt vorab ein Qualifikationsturnier, um eine Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse vornehmen zu können. Im Anschluss wird jeweils eine Doppelrunde in Hin- und Rückspiel ausgespielt. Kreismeister ist nach Beendigung der Spielserie der Tabellenerste der Kreisliga.

### **Die weibliche D-Jugend**

Die weibliche D-Jugend spielt in der Kreisliga des Handball-Kreises Rhein-Ruhr in einer Gruppe. Die bestplatzierte Essener Mannschaft in der Kreisliga ist Kreismeister.

**Sollten mehrere Mannschaften einer Altersgruppe eines Geschlechts in verschiedenen Kreisen spielen, so ist die Mannschaft Kreismeister, die in der formal höheren Liga spielt.**



## Die männliche und weibliche E- Jugend

Die E-Jugend spielt vorab ein Qualifikationsturnier, um eine Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse vornehmen zu können. Im Anschluss wird jeweils eine Doppelrunde in Hin-und Rückspiel ausgespielt. Kreismeister männlich ist nach Beendigung der Spielserie die höchstplatzierte männliche Mannschaft, im weiblichen Bereich die höchstplatzierte weibliche Mannschaft.

**Sollten mehrere Mannschaften einer Altersgruppe eines Geschlechts in verschiedenen Kreisen spielen, so ist die Mannschaft Kreismeister, die in der formal höheren Liga spielt.**

**Bei Ligengleichheit wird zum Ende der Saison ein Entscheidungsspiel gespielt.**

### Beispiel A:

Team A spielt in der Kreisliga HK Essen, Team B in der Kreisklasse des HK Rhein/Ruhr. Formal betrachtet spielt Team A in der zweittiefsten Liga, während Team B in der tiefsten Liga des jeweiligen Kreises spielt, sodass das Abschneiden von Team A als höher anzusehen ist. **Team A wäre somit Kreismeister.**

### Beispiel B:

Team A spielt in der Kreisklasse HK Essen, Team B in der Kreisklasse des HK Rhein/Ruhr. Formal betrachtet spielen beide Teams in der tiefsten Liga des jeweiligen Kreises. **Ein Entscheidungsspiel zur Ermittlung des Kreismeisters findet statt.**

## 3. Festspielen im Jugendbereich

Die Regelung des § 55 DHB SpO findet auch im Jugendbereich auf Kreisebene uneingeschränkt Anwendung.

Sofern mehrere Mannschaften eines Vereines in derselben Altersklasse spielen, können sich somit Spieler der unteren Mannschaft in der höheren Mannschaft festspielen.

Gleichermaßen können Spieler der höheren Mannschaft nicht ohne vorheriges Freispielen in den unteren Mannschaften eingesetzt werden.

Dies gilt auch für Spieler eines anderen Vereines, die mittels Gast- oder Zweitspielrecht in einem zweiten Verein aktiv sind.

Siehe dazu auch die Erläuterungen des HV Niederrheines auf deren Homepage.



## **4. Einschränkungen der Spielweise**

### **Die männliche und weibliche A-Jugend**

Mögliche Einschränkungen des Spielbetriebes sind den Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Kreise, HK Rhein/Ruhr bzw. HK Wesel zu entnehmen.

### **Die männliche und weibliche B-Jugend**

Mögliche Einschränkungen des Spielbetriebes sind den Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Kreise, HK Rhein/Ruhr bzw. HK Wesel zu entnehmen.

### **Die weibliche C-Jugend**

Mögliche Einschränkungen des Spielbetriebes sind den Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Kreise, HK Rhein zu entnehmen.

### **Die weibliche D-Jugend**

Mögliche Einschränkungen des Spielbetriebes sind den Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Kreise, HK Rhein/Ruhr zu entnehmen.

## Die männliche D-Jugend

**D-Jugend**



**Verbindliche Vorgaben**

- 6 + 1 (keine Nebenformen)
- Manndeckung
- Sinkende Manndeckung außerhalb der Freiwurflinie
- 1:5-Abwehrformation (erste offensive Raumdeckung)
- keine Einzelmanndeckung (auch in Unterzahl)
- Torwart/7. Feldspieler darf nicht über die Mittellinie

**Verbindliche Spielweisen: Von der Manndeckung zur ersten offensiven Raumdeckung**

In der D-Jugend sollte zunächst die Manndeckung – auf dem ganzen Feld oder ab Mittellinie – weitergespielt werden. Die Erfahrung zeigt aber, dass der direkte Wechsel von der Manndeckung zur ersten offensiven Raumdeckung (1:5-Abwehr) oft zu schwierig ist.

Sie sinkende Manndeckung (Grundprinzipien: kein Abwehrspieler verteidigt vor dem Ball; im Spiel 1 gegen 1 ohne Ball auf Ballhöhe absinken) stellt dabei eine sehr gute methodische Zwischenstufe dar (siehe Info 6), da z. B. bereits wichtige Elemente wie das Sichern und Helfen in den Vordergrund rücken.

In der folgenden 1:5-Raumdeckung muss dann grundsätzlich offensiver verteidigt werden. Eine Grundaufstellung aller Verteidiger innerhalb der Nahwurfzone ist untersagt. Angreifer, die in die Nahwurfzone laufen, dürfen begleitet werden (siehe Info 8). Ballführende Angreifer im Rückraum werden vor der Freiwurflinie im Tiefenraum unter Druck gesetzt.

Info 7 gibt noch einmal einen zusammenfassenden Überblick über den Weg von der Mann- zur ersten offensiven Raumdeckung.

### Gemäß Durchführungsbestimmungen des HK Essen zur RTK gilt:

- Grundsätzlich muss sich dauerhaft ein als Torwart gekennzeichnete Spieler in der eigenen Spielhälfte (Abwehrhälfte) aufhalten.
- Das Schaffen einer „künstlichen“ Über-/Unterzahl ist untersagt.
- Die Manndeckung muss spätestens ab der Mittellinie aufgenommen werden.
- Aus pädagogischen Gründen sollten sich im Kinderhandball Zeitstrafen ausschließlich gegen den betreffenden Einzelspieler und nicht als „Kollektivstrafe“ gegen die Mannschaft richten. Dies bedeutet, dass der fehlbare Spieler für 2 Minuten nicht am Spiel teilnehmen, die Mannschaft sich jedoch vervollständigen darf. Damit wird durchgängig in Gleichzahl gespielt

Zur Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse werden Qualifikationsturniere im Vorfeld der Saison durchgeführt.

Die Qualifikationsturniere werden in je 4 Gruppen gespielt, die Gruppen werden durch Gruppenköpfe angeführt, die durch den Jugendausschuss benannt wurden.

Ab der Saison 2019/2020 werden die 4 bestplatzierten Mannschaften der Kreisliga Saison 2018/2019 die Gruppenköpfe für das kommende Qualifikationsturnier.



### **Aufstiegsregelung:**

Zur Saison 2018/2019 starten insgesamt je zwei 4er Gruppen sowie zwei 3er Gruppen. Die jeweils ersten beiden der 4er Gruppen, die Ersten der beiden 3er Gruppen sowie der dort beste Zweite bilden die Kreisliga; die übrigen Mannschaften die Kreisklasse.

### **Turniermodus:**

Der jeweils gastgebende Verein stellt die Hardware für den elektronischen Spielebericht (ESB).

Die teilnehmenden Vereine stellen jeweils das Kampfgericht für die eigenen Spiele. Die Kaderlisten sind im Vorfeld zu erstellen und einzuspielen.

Die Spielzeit beträgt 2 x 10 Minuten ohne Teamtimeout, aber mit Seitenwechsel.

Die Turnierleitung wird durch den HK Essen bzw. durch Mitglieder des Jugendausschusses übernommen.

Die entstehenden Kosten für Schiedsrichter und Turnierleitung werden auf die teilnehmenden Vereine umgelegt.

## Die männliche und weibliche E- Jugend

**E-Jugend**

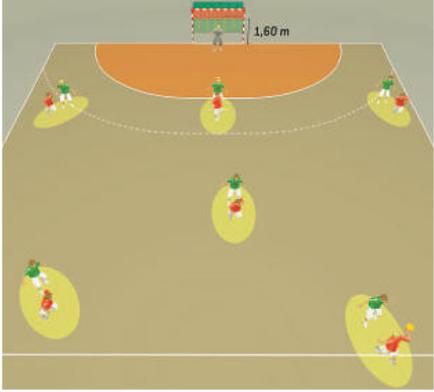


### Verbindliche Vorgaben

- 6 + 1; Manndeckung im ganzen Feld bzw. im Halbfeld
- zusätzliche Nebenformen:
  - 4 + 1 auf dem Querfeld (für Spielanfänger)
  - 2 mal 3 gegen 3 (s. S. 7)
- Penalty statt 7-Meter-Strafwurf
- Torwart/7. Feldspieler darf nicht über die Mittellinie
- 1,60 m Torhöhe; Ballgröße 0

### Erläuterungen

- Aufstellung mindestens in der eigenen Spielfeldhälfte außerhalb der Nahwurfzone
- Klare Zuordnung: ein Verteidiger gegen einen Angreifer (siehe Abbildung rechts)
- Angreifer, die in die Nahwurfzone laufen, werden begleitet.
- Bei Nicht-Einhaltung verfahren die Schiedsrichter gemäß den in den Durchführungsbestimmungen der Landesverbände festgelegten Sanktionsregularien.
- Begleitende Vielseitigkeitsarrangements, deren Ergebnisse in die Gesamtwertung einfließen können, werden empfohlen (Regelung in den Landesverbänden).



4

INFO

### Verbindliche Spielweise in der Abwehr: Manndeckung

**Beobachtungskriterien:**  
Grundsätzlich können in der E-Jugend verschiedene Variationen der Manndeckung gespielt werden:

- Manndeckung auf dem gesamten Spielfeld
- Manndeckung ab der Mittellinie
- Angreifer, die in die Nahwurfzone laufen, werden begleitet.
- Klare Zuordnung: Ein Verteidiger gegen einen Angreifer (= Spielerpaare: ein Angreifer – ein Verteidiger)
- Wichtig: Defensive Spielweisen in einer Raumdeckung (6:0-, 5:1-, 4:2-Abwehr) und Einzel-Manndeckungssysteme (z. B. 5:0+1-, 4:0+2-Abwehr) sind untersagt!





### **Gemäß Durchführungsbestimmungen des HK Essen zur RTK gilt:**

- Grundsätzlich muss sich dauerhaft ein als Torwart gekennzeichnete Spieler in der eigenen Spielhälfte (Abwehrhälfte) aufhalten.
- Das Schaffen einer „künstlichen“ Über-/Unterzahl ist untersagt.
- Die Manndeckung muss spätestens ab der Mittellinie aufgenommen werden.
- Das Prellen wird auf zweimaliges Prellen begrenzt, und ist sowohl unter Bedrängnis als auch zur Verringerung der Tordistanz somit erlaubt
- Statt eines 7-Meter-Wurfes gibt es einen Penalty. Der ausführende Spieler startet prellender Weise mit beliebigem Start innerhalb der gegnerischen Spielhälfte führt zwischen 6 und 9 Metern einen Schlagwurf mit Stemschritt oder aus dem Lauf aus. Weitere Ausführungen siehe unten.
- Der Anwurf nach Torerfolg wird an der Mittellinie (Regel 10:3) mit Anpfeiff ausgeführt. Der Torwart darf den Abwurf nicht über die Mittellinie hinaus ausführen. Er darf außer beim Penaltywurf die Mittellinie nicht überschreiten.
- Aus pädagogischen Gründen sollten sich im Kinderhandball Zeitstrafen ausschließlich gegen den betreffenden Einzelspieler und nicht als „Kollektivstrafe“ gegen die Mannschaft richten. Dies bedeutet, dass der fehlbare Spieler für 2 Minuten nicht am Spiel teilnehmen, die Mannschaft sich jedoch vervollständigen darf. Damit wird durchgängig in Gleichzahl gespielt

### **Hinweise zur Durchführung des Penaltys**

DHB: In einem zentralen Spielstreifen (= gedachte Linie zwischen den Torpfosten) startet ein Spieler mit Ball **aus einer beliebigen Entfernung** Richtung Tor. Dabei muss er die **Schrittregel beachten und ggf. prellen/tippen**. Zwischen der Torraum- und Freiwurflinie wirft er mit einem Schlagwurf auf das Tor.

Alle übrigen Mit- und Gegenspieler müssen sich außerhalb des zentralen Spielstreifens platzieren.

### **Für die Handhabung im HK Essen gelten folgende - ergänzende - Ausführungen:**

- Ausführung durch einen beliebigen Spieler der werfenden Mannschaft
- Die Wurfausführung erfolgt als **Schlagwurf zwischen 6 m und 9 m mit beliebigem Start innerhalb des zentralen Spielstreifens der gegnerischen Spielhälfte**
- Es gibt **KEINE** Nachwurfmöglichkeit



- **Spielfortsetzung**
  - **Bei Torerfolg: Anwurf am Mittelkreis**
  - **Bei keinem Torerfolg: Abwurf vom Tor**
- Technische Fehler führen zum Nichterfolg
- **Alle nicht beteiligten Spieler**
  - **halten sich hinter der Mittellinie in der anderen Spielfeldhälfte auf**
  - **dürfen erst loslaufen, wenn der Werfer geworfen hat**
- Time-Out ist NICHT zwingend –Ermessen des SR

Zur Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse werden Qualifikationsturniere im Vorfeld der Saison durchgeführt.

Die Qualifikationsturniere werden in je 4 Gruppen gespielt, die Gruppen werden durch Gruppenköpfe angeführt, die durch den Jugendausschuss benannt wurden.

Ab der Saison 2019/2020 werden die 4 bestplatzierten Mannschaften der Kreisliga Saison 2018/2019 die Gruppenköpfe für das kommende Qualifikationsturnier.

#### **Aufstiegsregelung:**

Zur Saison 2018/2019 starten insgesamt je zwei 4er Gruppen sowie zwei 3er Gruppen. Die jeweils ersten beiden der 4er Gruppen, die Ersten der beiden 3er Gruppen sowie der dort beste Zweite bilden die Kreisliga; die übrigen Mannschaften die Kreisklasse.

#### **Turniermodus:**

Der jeweils gastgebende Verein stellt die Hardware für den elektronischen Spielebericht (ESB).

Die teilnehmenden Vereine stellen jeweils das Kampfgericht für die eigenen Spiele. Die Kaderlisten sind im Vorfeld zu erstellen und einzuspielen.

Die Spielzeit beträgt 2 x 10 Minuten ohne Teamtimeout, aber mit Seitenwechsel.

Die Turnierleitung wird durch den HK Essen bzw. durch Mitglieder des Jugendausschusses übernommen.

Die entstehenden Kosten für Schiedsrichter und Turnierleitung werden auf die teilnehmenden Vereine umgelegt.



### **Vielseitigkeitsturniere (neuer Bewertungsmodus):**

Im Rahmen der Saison 2018/2019 werden zwei Vielseitigkeitsturniere in den Regelspielbetrieb mit eingebunden.

Die Vereine nehmen an diesen Turnieren teil; das Abschneiden bei den Turnieren wird in die Ligawertung mitaufgenommen.

Um Qualität und Quantität der Ausbildung der jungen Talente gleichermaßen erfassen zu können, wird in der kommenden Saison ein neues Bewertungsschema testweise eingeführt und nach der Saison evaluiert.

Pro Verein werden die Wertungen der beiden besten/schlechtesten Spieler gestrichen, und im Anschluss ein Mittelwert errechnet.

Damit der Verein nicht nur seine stärksten Spieler schickt, gleichzeitig aber auch quantitative Ausbildung mit in die Wertung einfließt, wird der ermittelte Wert mit einem Faktor multipliziert, der sich an der Spieleranzahl orientiert:

bis 8 Spieler x 1,0  
bis 12 Spieler x 1,25  
über 12 Spieler x 1,5

Für die gleichmäßige Bewertung wird ein Erwartungshorizont festgelegt, der sich an den Vorgaben des DHB orientiert. Die Wertung erfolgt dann  
4:0 Punkte für Teams, die die Erwartungen voll übertreffen  
3:1 Punkte für Teams, die die Erwartungen übertreffen  
2:2 Punkte für Teams, die die Erwartungen erfüllen  
1:3 Punkte für Teams, die die Erwartungen nur bedingt erfüllen  
0:4 Punkte für Teams, die die Erwartungen nicht erfüllen

**Die entsprechenden Übungen werden auf der Homepage des Handballkreises zur Verfügung gestellt, sodass diese vorab trainiert werden können.**

**Die ausgewählten Übungen werden erst am Tag des Turniers bekannt gegeben.**

## Minis (F-Jugend)

**F-Jugend**

### Verbindliche Vorgaben

- 4 + 1 auf dem Querfeld + Spielfest/Spiellandschaft
- Aufsetzerhandball ist zulässig
- vielseitiger Bewegungsparcours
- freies Spielen
- Tore: Minihandballtore (sichere Aufstellung) oder Vorrichtungen zum Abhängen der normalen Tore auf 1,60 m Höhe

### Erläuterungen zu einer kindgerechten Durchführung

- Im Mittelpunkt steht das (Spiel-)Erlebnis der Kinder. Darin sollen sie von allen Seiten (Trainer, Schiedsrichter, Organisatoren, Eltern, Zuschauer) positiv unterstützt werden!
- **Wichtig:** Keine Einzelspiele, sondern nur Turniere mit mehreren Mannschaften durchführen. Das betont den Event-Charakter (Spielfest!) und stellt sicher, dass die Kinder ausreichend Gelegenheit haben, die Spiellandschaft/den Bewegungsparcours zu nutzen.
- Keine taktischen Vorgaben, sondern freies Spiel: Das Erkämpfen des Balls steht im Mittelpunkt.

### Hinweise für die Spielleitung/Empfehlungen zur Spielordnung

- Pädagogisch pfeifen: Der Schiedsrichter sollte erklären, erziehen, ggf. ermahnen, aber nicht bestrafen oder sanktionieren!
- Keine Festlegung der Spielerzahl pro Mannschaft: Jedes Kind soll spielen können. Aber: Bei größerer Spielerzahl mehrere Mannschaften bilden (ggf. direkt am Spieltag!), damit alle Kinder ausreichend spielen können.
- Mädchen und Jungen spielen zusammen.
- Keine Spielerpass-Pflicht: Aus versicherungsrechtlichen Gründen ist jedoch eine Mitgliedschaft im Verein notwendig.
- Es werden keine Tabellen erstellt und keine Meisterschaften ausgespielt. Alle Kinder sind Sieger.

3  
INFO

### Handballspiel 4+1 auf dem Querfeld



### **Spiele im F-Jugendbereich (Minis)**

In der neuen Saison wird die Meldung von F-Jugend-Mannschaften wieder für alle Spielgruppen gestattet. Es wird somit zugelassen, fortgeschrittene Minis auch bei den bisher so praktizierten Anfängerturnieren mitspielen zu lassen, damit diese mehr Spielpraxis gewinnen können. Außerdem können Spieler mit gültigem Spielerpass der betreffenden Altersklasse wieder an den Turnieren der Minis teilnehmen, sie gelten allerdings als Fortgeschrittene. Die Vereine können dadurch den Übergang in die Spielklasse der E-Jugend besser vollziehen!

Sie tragen dafür Sorge bei den Turniermeldungen darauf hinzuweisen, ob es sich bei den Gemeldeten um Anfänger oder Fortgeschrittene handelt.

Der Anwurf nach Torerfolg wird von der Mittellinie ausgeführt.

### **Im Gegensatz zur Vorsaison orientiert sich die Prellregelung an denen der E-Jugend, wird aber auf einmaliges Prellen beschränkt:**

- Das Prellen wird auf einmaliges Prellen begrenzt, und ist sowohl unter Bedrängnis als auch zur Verringerung der Tordistanz somit erlaubt

Teilnahmeberechtigt sind Jungen der Jahrgänge 2010 und jünger sowie Mädchen der Jahrgänge 2009 und jünger.

Die Turniere finden für Anfänger und Fortgeschrittene in der Sporthalle Am Hallo und in der Sporthalle Goetheschule statt.

Die Minis im HK Essen tragen in dieser Spielzeit Turniere aus. Die Termine werden acht Tage vor Spieltermin in SIS veröffentlicht. Geplant sind jeweils sechs Turniere in regelmäßigen Abständen. Die Ausrichtung der Turniere obliegt den Vereinen, die sich dazu bereit erklärt haben.

Das erste Turnier in der neuen Saison wird in der Sporthalle Goetheschule am Samstag, den 00.00.2018 ausgetragen.

Weitere Meldungen zu den Turnieren sind spätestens 14 Tage vor Ausrichtung des neuen Termins der spielleitenden Stelle verbindlich mitzuteilen.

Weitere geplante Termine in der Sporthalle Am Hallo:  
Samstag,

Die Termine für die Turniere in der Sporthalle Goetheschule werden samstags wie angegeben ausgetragen.  
00.00.2019.

#### **Spielbetrieb**

Die Spiele der E-Jugend sind in den Hallen angesetzt, in denen es möglich ist, mit abgehängten Toren zu spielen. Der Heimverein ist für das Abhängen verantwortlich.



## 5. Kreis-Qualifikation für die Jugendklassen des WHV/HVN

Die Kreisqualifikation wird nach Abschluss der Meisterschaftsspiele ausgetragen. Letzter Termin für die Meldung ist der 31.01.2019. Die Meldung für die Qualifikationsrunde ist gebührenpflichtig, die Gebühr beträgt 30,00€.

Wird eine Mannschaft während der Qualifikationsrunden zurückgezogen, bzw. scheidet wegen Nichtantretens aus, so wird der Verein mit einer Geldbuße in Höhe 75,00€ belegt.

Essen, der 17.08.2018



**Sebastian Wenzel**  
Jugendwart

**Eugen Feldhoff**  
TK Vorsitz Jungen

**Sabine Schirmmacher**  
TK Vorsitz Mädchen

### Anhang:

<http://dhb.de/fileadmin/pageflip/durchfuehrungsbestimmungen/>